



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 1: Bildungswissenschaften** am **Campus Koblenz** ist am **Fachbereich** selbst bzw. am **Institut für Pädagogik** möglichst ab 13.09.2017 die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/  
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters  
(2x0,5 oder 1,0 EGr. 13 TV-L)**

im Rahmen einer **Mutterschutzvertretung** zunächst befristet bis zum 20.12.2017 zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung für die Dauer der sich ggf. anschließenden **Elternzeit** ist beabsichtigt.

### **Aufgabenschwerpunkte**

Mit der, ggf. auch entsprechend teilbaren, Stelle sind zwei Aufgabenschwerpunkte verbunden:

- 1) Im Bereich der „Koordinierungsstelle Universität-Praxis“: Begleitung und Koordination der Angebote in den studien- bzw. berufsbezogenen Praxismodulen der Studiengänge B.A. Pädagogik und M.A. Erziehungswissenschaft am Campus Koblenz, einschließlich einer diesbezüglichen Lehrverpflichtung von 4 Semesterwochenstunden, sowie die organisatorische Betreuung der Praktika im auslaufenden Diplom-Studiengang Erziehungswissenschaft; d.h. Beratung von Studierenden, Aktualisierung von Informationsmedien, hochschulinterne Verwaltungs- und Gremienarbeit sowie Pflege der Kontakte zu unseren Praxispartner-Einrichtungen.
- 2) Im Arbeitsbereich „Weiterbildung und Gender“: Mitarbeit im Rahmen der Forschung, der Studienorganisation und der Lehre (im Umfang von 4 Semesterwochenstunden) im B.A.-Studiengang Pädagogik in Koblenz, v.a. im Profildbereich des Studiengangs, incl. der Studienrichtung Erwachsenenpädagogik, zu Themenbereichen wie Beratung, pädagogische Handlungsformen, Professionalisierung und Gender/Diversity.

### **Einstellungsvoraussetzungen**

Voraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule mit einem Diplom- oder Masterabschluss in Pädagogik/Erziehungswissenschaft; zu 2) mit dem Schwerpunkt Erwachsenen-/Weiterbildung. Erwünscht sind den o.g. Aufgabenschwerpunkten entsprechende Kenntnisse und praktische Vorerfahrungen, d.h. Vertrautheit mit den zu betreuenden Studiengängen bzw. mit hochschulinternen Strukturen und dem pädagogischen Arbeitsmarkt; Erfahrungen in der Beratung/Betreuung sowie in der Netzwerkarbeit und Projektmanagement; Kompetenzen in Bezug auf Planung, Koordination, Durchführung, Evaluation von Veranstaltungen und anderen, auch mediengestützten, Betreuungs-Formaten; zu 2) jeweils bezogen auf den Schwerpunkt Weiterbildung und Gender in Verbindung mit einem fachlichen Forschungsinteresse.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **7. Juli 2017** unter Angabe der Kennziffer **89/2017** in elektronischer Form als .pdf (in einer Datei) an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)